



MEDIENMITTEILUNG

Implenia veräussert die Bereiche Wartung von Fähranlegern sowie Felssicherung in Norwegen

Eine Tochtergesellschaft von Presis Infra AS übernimmt von Implenia die Bereiche Wartung von Fähranlegern sowie Felssicherung in der Region Nord in Norwegen.

Dietlikon, 9. April 2021 – Eine Tochtergesellschaft von Presis Infra akquiriert das Geschäft mit der Wartung von 118 Fähranlegern sowie mit der Felssicherung von Implenia. Dabei übernimmt das Unternehmen 19 Mitarbeitende sowie alle für den Betrieb notwendigen Anlagen und Geräte. Presis Infra AS ist ein führender Anbieter im Bereich Betrieb und Unterhalt von Strassen in Norwegen.

Die beiden Geschäftsbereiche Wartung von Fähranlagen sowie Felssicherung werden vom neu gegründeten Unternehmen Stetind Entreprenør AS übernommen, einer Tochtergesellschaft von Presis Infra, die ab dem 9. April 2021 die operative Verantwortung für diese Aktivitäten haben wird.

Implenia veräussert diese Aktivitäten im Norden von Norwegen an eine neue Eigentümerschaft, um sich entsprechend der Strategie weiter auf das definierte künftige Kernportfolio zu fokussieren.

Kontakt für Medien:

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, communication@implenia.com

Kontakt für Investoren und Analysten:

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, ir@implenia.com

Investoren-Agenda:

17. August 2021 : Medien- und Analystenkonferenz zum Halbjahresergebnis

Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt und realisiert Implenía Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem plant und erstellt Implenía in Österreich, Frankreich, Schweden und Norwegen komplexe Infrastrukturprojekte. Entstanden 2006, blickt Implenía auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einem integrierten, multinational führenden Bau- und Immobiliendienstleister zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der tiefen Erfahrung ihrer Spezialisten kann die Gruppe komplexe Grossprojekte realisieren und Bauwerke über den gesamten Lebenszyklus und kundennah begleiten. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenía mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit mehr als 8'500 Personen und erzielte im Jahr 2020 einen Umsatz von knapp CHF 4 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter [implenia.com](https://www.implenia.com).